Pressemitteilungen

FÜRACKER UND SCHÖFFEL: BAYERN BRINGT GIGABIT IN DIE FLÄCHE – WEITERE 50 BAYERISCHE KOMMUNEN ERHALTEN GIGABIT-SIEGEL – Gigabitausbau in Bayern auf Rekordkurs // Freistaat zeichnet vorbildliches Engagement für digitale Spitzenleistung aus

20. Juli 2026

„Gigabit-Anschlüsse sind heute das Rückgrat einer modernen Gesellschaft: Sie machen gerade den ländlichen Raum zukunftsfähig, weil man von zuhause aus mit der ganzen Welt verbunden ist. Mit Gigabit können Bürgerinnen und Bürger von den Chancen der Digitalisierung profitieren. Bayern setzt beim Glasfaserausbau bundesweit Maßstäbe: Mit über 2,7 Milliarden Euro Förderung und mehr als 150.000 Kilometern Glasfaserleitungen schaffen wir beste Voraussetzungen für eine moderne, leistungsfähige Infrastruktur im ganzen Land. Dass wir unserem Ziel einer flächendeckenden Gigabitversorgung immer näherkommen, zeigt der heutige Tag: Ich freue mich sehr, weitere 50 Kommunen aus ganz Bayern mit dem Siegel ‚GigabitRegion' auszuzeichnen. Dieses Siegel steht für herausragenden Fortschritt beim Gigabitausbau und würdigt das große Engagement vor Ort. Es zeichnet Kommunen aus, die beim Ausbau moderner Gigabitnetze besonders erfolgreich sind – ein wichtiger Schritt für die digitale Zukunft unseres Landes", betont Finanz- und Heimatstaatsekretär Martin Schöffel anlässlich der Vergabe des Siegels „GigabitRegion" an die 50 ausgezeichneten Kommunen.

Das Siegel „GigabitRegion" wird an Kommunen verliehen, in denen mindestens 90 Prozent der Adressen mit einer Bandbreite von mindestens 1 Gbit/s erschlossen sind. Die Vergabe des Siegels schärft das Bewusstsein für die Bedeutung des Glasfaserausbaus und die hervorragende Arbeit der bayerischen Vorreiterkommunen. Der Gigabitausbau durch Glasfaser erfolgt bayernweit sowohl in städtischen als auch in ländlichen Regionen und wird vielfach durch eigenwirtschaftliche Investitionen der Telekommunikationsunternehmen realisiert. Dort, wo dies aus wirtschaftlichen Gründen nicht möglich ist, unterstützt der Freistaat Bayern mit speziellen Förderprogrammen und fördert gezielt den Ausbau. Diese Kombination aus Eigeninitiative und staatlicher Förderung ist der Schlüssel, um eine möglichst flächendeckende Gigabitversorgung in ganz Bayern zu erreichen.
Mit den 50 neu ausgezeichneten Gemeinden führen nun insgesamt 379 Kommunen in Bayern diese Auszeichnung. Eine Übersicht über alle GigabitRegion-Gemeinden ist unter http://www.gigabitregion-bayern.de/liste verfügbar.

Folgende Kommunen erhalten das Siegel „GigabitRegion":

Oberpfalz:
- Landkreis Amberg-Sulzbach: Gemeinden Edelsfeld, Poppenricht und Markt Rieden
- Landkreis Cham: Gemeinden Hohenwarth, Zell und Stadt Rötz
- Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab: Gemeinde Kirchendemenreuth und Markt Tännesberg
- Landkreis Schwandorf: Gemeinde Dieterskirchen, Stadt Nabburg, Stadt Pfreimd sowie Markt Winklarn
- Landkreis Tirschenreuth: Gemeinde Immenreuth

Oberfranken:
– Landkreis Bamberg: Gemeinde Gerach
– Landkreis Coburg: Gemeinden Lautertal und Weitramsdorf
– Landkreis Forchheim: Gemeinden Unterleinleiter, Weißenohe sowie Wiesenthau

Mittelfranken:
– Landkreis Ansbach: Markt Dentlein a.Forst, Stadt Feuchtwangen, Stadt Rothenburg ob der Tauber und Gemeinde Weihenzell
– Landkreis Fürth: Stadt Stein, Gemeinde Veitsbronn
– Landkreis Nürnberger Land: Markt Schnaittach
– Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim: Markt Emskirchen

Unterfranken:
– Landkreis Aschaffenburg: Gemeinde Wiesen
– Landkreis Rhön-Grabfeld: Gemeinden Großbardorf, Großeibstadt, Heustreu, Oberstreu, Rödelmaier, Salz, Strahlungen und Wollbach
– Landkreis Miltenberg: Markt Kleinwallstadt
– Landkreis Main-Spessart: Gemeinden Bischbrunn, Eußenheim, Himmelstadt, Stadt Lohr a.Main und Markt Thüngen
– Landkreis Schweinfurt: Gemeinden Bergrheinfeld sowie Geldersheim
– Landkreis Würzburg: Stadt Eibelstadt, Gemeinden Kist und Rottendorf

Schwaben:
– Landkreis Augsburg: Gemeinde Emersacker, Markt Zusmarshausen
– Landkreis Günzburg: Gemeinde Gundremmingen

Weiterführende Links:

- https://www.schnelles-internet.bayern.de/gigabitregion/siegelberechtigtekommunen/index.html

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers